

Hackintosh für 200€ möglich?

Beitrag von „kexterhack“ vom 25. Februar 2021, 02:20

Stationär wird wirklich knapp, aber machbar wenn es keine Punktlandung werden muss:

Vorteil aufrüstbar und aktuell.

Netzteil: ca. 39€ neu zB BQ 400W

Mobo zB. H410 ca. 60€ auf neuer Sockel1200 Basis -upgradbar

CPU: i3 mit igpu (10100) ca. 100€ 4Kerne/8Threads vll. auch gebraucht für weniger

Ram: zB gebraucht bei Amazon - DDR4 Ram - 4GB zB. für 18€ oder neu 8GB für ca.43€

Gehäuse: Vll. was gebrauchtes 10-15€

Nvme: ca.23€ oder eine Sata ab 15€

Optional: GPU GT710 35€

Ohne extra GPU bei ca. 250€

Wlan Stick gabs bei Amazon für ca. 6,50€ im Angebot, gibts schon recht günstig, genau wie BT Sticks.

Die BT-Teile liefern auf MacOS oob.

Mit den Teilen, könntest du später auch noch etwas upgraden.

Wenn du 300€ hättest, könntest du auch direkt einen besseren unterbau nehmen:

zB. ein B460/Z490 Board für ca. 80-120€. Später kann da auch ein besserer Prozessor drauf etc.

Hat auch je nachdem 2x NVME Plätze falls du auch noch schnelles Windows nebenbei laufen haben möchtest.

Nur mal so als Einwurf und Idee.

Monitore gibts gebraucht bei Ebay für sehr kleines Geld.

Etwas besser, gibts Office Full HD Monis schon um die 80€, auch mal von Dell und Co.

Denke an Payback, Shoop und Co. Diese Cashbackportale bringen nochmal etwas Kleingeld zurück, wovon dann auch mal eine kleine NVME oder SSD bezahlt werden kann.